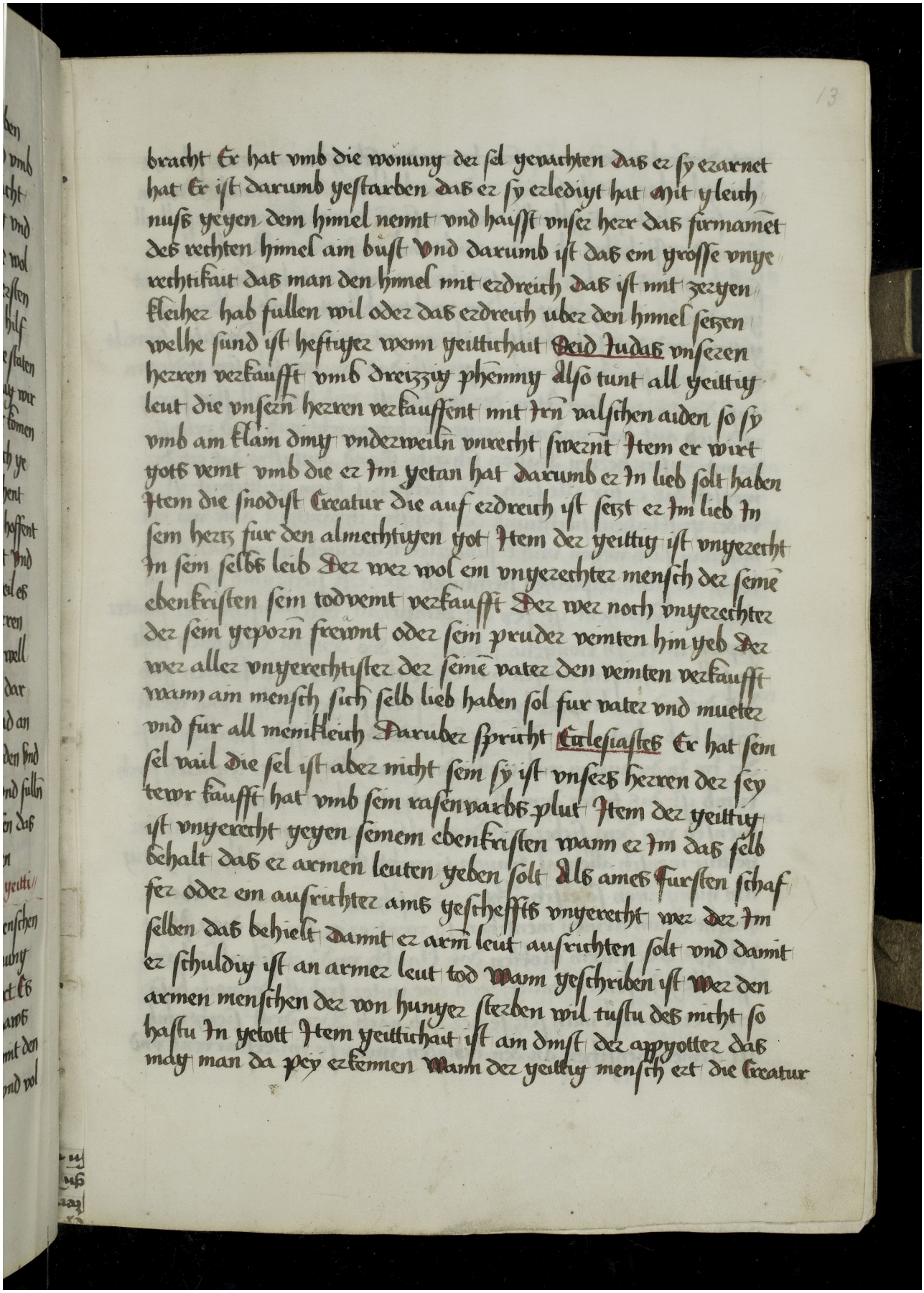
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



13

bracht Er hat vmb die wonung der sel yerachten das er sy ezarnet
hat Er ist darumb yestarben das er sy ezlediyt hat Mit yleich
nusz yeyen dem himel nemt vnd hausst vnser herr das firmament
des rechten himel am bust Vnd darumb ist das ein yrosse vnye
rechtikaut das man den himel mit erdreich das ist mit zeyen
fleher hab fullen wil oder das erdreich uber den himel setzen
welhe sund ist heftiyer wem yeitlichaut Seid Judas vnseren
herren verkaufft vmb dreizzig phemmy Also tunt all yeitliy
leut die vnsern herren verkauffent mit irn valschen aiden so sy
vmb am klam dmy vnderweln vnrecht swernt Item er wirt
yotz vemt vmb die er im yetan hat darumb er in lieb solt haben
Item die snodyst Creatur die auf erdreich ist setzt er im lieb in
sem herz fur den almechtigen yot Item der yeitliy ist vnyerecht
in sem selbs leib Der wer wol ein vnyerechter mensch der seine
ebenkristen sein todvemt verkaufft Der wer noch vnyerechter
der sein yeporn freunt oder sein pruder vemten him yeb Der
wer aller vnyerechtister der seine vater den vemten verkaufft
wann am mensch sich selb lieb haben sol fur vater vnd mueter
vnd fur all menikleich Daruber spricht Eclesiastes Er hat sein
sel vail die sel ist aber nicht sein sy ist vnsers herren der sey
tewr kaufft hat vmb sein rasenparbs plut Item der yeitliy
ist vnyerecht yeyen seinem ebenkristen wann er im das selb
behalt das er armen leuten yeben solt Als ames fursten schaf
fer oder ein ausruchter ams yestheffts vnyerecht wer der im
selben das behielt Damit er arm leut ausrichten solt vnd damit
er schuldiy ist an armer leut tod Wann yeschriben ist Wer den
armen menschen der von hunyer sterben wil tustu des nicht so
hastu in yetott Item yeitlichaut ist am dmst der appyotter das
may man da pey erkennen Wann der yeitliy mensch ert die creatur